



Spatenstich auf dem Gelände der Firma ALKU GmbH: Im Oktober will das Recycling-Unternehmen am neuen Standort in Ponholz den Betrieb aufnehmen.

Bild: rid

# Auf Expansionskurs

## Spatenstich für neuen Standort der ALKU

**Maxhütte-Haidhof.** (rid) Die Recyclingfirma ALKU GmbH wird vom jetzigen Standort in Winkerling nach Ponholz umziehen, wenn die neuen Fabrikanlagen auf dem 18 000 Quadratmeter großen Gelände an der Hans-Böckler-Straße fertig sind. „Im Oktober dürfte es soweit sein“, sagte Geschäftsführer Herbert Fritsch beim Spatenstich am Freitag.

Das vor 25 Jahren gegründete Unternehmen sortiert vor allem Nicht-eisen-Metalle wie Kupfer, Aluminium, Messing, Blei, Zinn und Zink und führt sie dem Prozess der Wiederverwertung zu. Ferner hat sich die Firma auf das Recycling von edelmetallhaltigen Materialien und Elektronikschrott spezialisiert. Die ALKU GmbH ist als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert. Weil das Gelände teilweise in einem Wasserschutzge-

biet liegt, musste das Unternehmen strenge Auflagen erfüllen.

Dipl.-Ing. (FH) Anita Stadlbauer erläuterte das Vorhaben. Auf dem Gelände in Ponholz entstehen eine Halle zur Sortierung der Materialien und ein Verwaltungsgebäude. Sowohl für Gewerbetreibende als auch für Privatleute bestehe die Möglichkeit, wiederverwertbare Materialien zu Tageshöchstpreisen anzuliefern. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 15 Mitarbeiter und setzt weiter auf Expansion. „Deshalb haben wir uns auch eine Option für eine mögliche Erweiterung des Geländes gesichert“, erklärte Geschäftsführer Herbert Fritsch. Landrat Volker Liedtke und Bürgermeisterin Dr. Susanne Plank hörten die Botschaft gerne und wünschten dem Betrieb viel Erfolg am neuen Standort.